KN NEWS

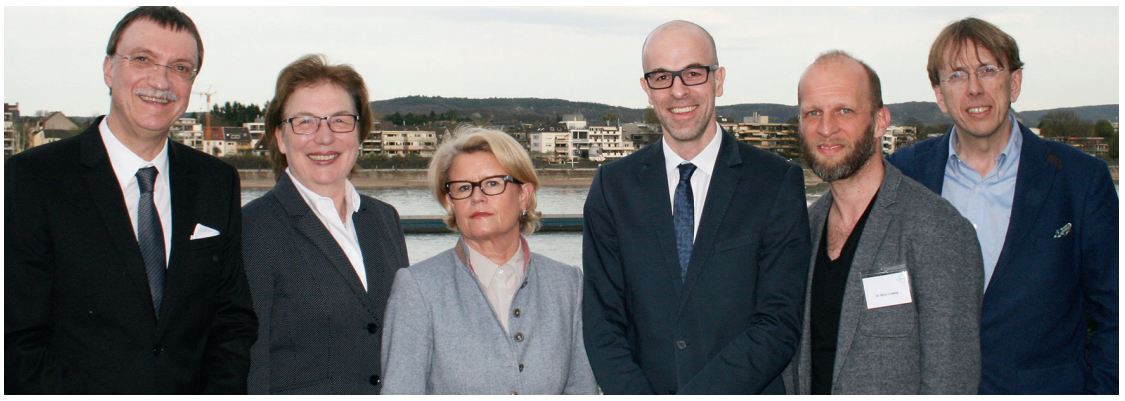
GBO-Vorstand neu formiert

Vorstandswahlen beim German Board of Orthodontics und Orofacial Orthopedics.

Traditionell fand im Rahmen des Jahreskongresses in Bonn die Mitgliederversammlung des German Board of Orthodontics and Orofacial Orthopedics (GBO) statt. Turnusmäßig standen – neben einer Standortbestimmung des Verbandes – Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Zunächst gab die amtierende 1. Vorsitzende, Dr. Gundi Mindermann, den Jahresbericht. Das GBO habe sich neu aufgestellt, das Fortbildungskonzept modifiziert und den Fokus klar auf den Jahreskongress gerichtet – mit großem Erfolg. Er werde hervorragend angenommen.

„In diesem Jahr ergeben sich Veränderungen im Vorstand", leitete die Vorsitzende zum Thema Wahlen über. Auf eigenen Wunsch schieden Prof. Dr. Ulrike Fritz und Dr. Bernd Zimmer aus dem Vorstand aus. Die Vorsitzende bedankte sich herzlich bei den scheidenden Kollegen. Unter Leitung des Justiziars RA Stephan Gierthmühlen fanden im Anschluss die Vorstandsneuwahlen statt. Satzungsgemäß entsenden die Deutsche Gesellschaft für Kieferorthopädie (DGKFO) sowie der Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden e.V. (BDK) als Träger des GBO jeweils zwei Vorstandsmitglieder. Diese sind Prof. Dr. Bärbel Kahl-Nieke (unverändert) sowie Professor Dr. Meyer-Marcotty (neu) für die DGKFO und Dr. Gundi Mindermann sowie Dr. Michael Sostmann (beide unverändert) für den BDK.



Der in Bonn neu gewählte GBO-Vorstand: (v.l.) Dr. Stephan Pies, die 1. und 2. Vorsitzende, Dr. Gundi Mindermann und Prof. Dr. Bärbel Kahl-Nieke, Prof. Dr. Philipp Meyer-Marcotty, Dr. Björn Ludwig sowie Dr. Michael Sostmann.

Zwei weitere Vorstandsmitglieder sind durch den Souverän der Mitgliederversammlung zu wählen. Einstimmig folgten die Mitglieder dem Vorschlag der Vorsitzenden und wählten Dr. Stephan Pies sowie Dr. Björn Ludwig in den GBO-Vorstand. Als Kassenprüfer wurden Dr. Brigitte Blum und Dr. Christian Schmidt wiedergewählt. Im Verlauf der sich anschließenden konsolidierenden Sitzung bestätigten die Vorstandsmitglieder Dr. Gundi Mindermann als 1. Vorsitzende und Prof. Dr. Bärbel Kahl-Nieke als 2. Vorsitzende einstimmig im Amt. 2018 wird der Kongress erneut im Königshof in Bonn stattfinden – hier komme man einem klar geäußerten Wunsch der Mitglieder nach, so Dr. Mindermann. Der Kongress ist terminiert auf den 13. und 14. April 2018, Thema wird dann das „Two-phase Treatment" sein. KN

Quelle: GBO

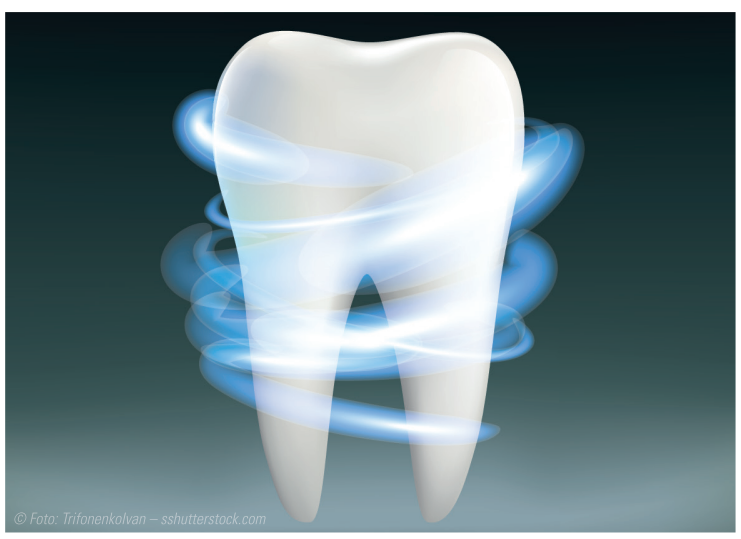
Jeder Zahn zählt

BZÄK-Pilotprojekt ermöglicht Lernen aus Fehlern.

93 Mio. zahnärztliche Behandlungsfälle werden pro Jahr allein über die GKVen abgerechnet. Auch bei einer so großen Anzahl ist jeder Patient so gut wie möglich zu behandeln. Für das Jahr 2016 weist der Medizinische Dienst der Krankenversicherung 422 bestätigte Behandlungsfehler für die Zahnmedizin aus. Die hohe Zahl der jährlichen Behandlungsfälle zeigt, dass die relative Fehlerquote in der Zahnmedizin kleiner als in anderen Fachgebieten ist. Seit 2011 können sich Zahnärzte im BZÄK-Pilotprojekt „Jeder Zahn zählt!" anonym über unerwünschte Ereignisse aus ihrem Praxisalltag austauschen und voneinander lernen. Anfang 2016 wurde das System als „CIRS dent – Jeder Zahn zählt!" von Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztlicher Bundesvereinigung gemeinsam auf eine breite Basis gestellt. Voraussichtlich im Juni wird der erste Evaluationsbericht der zahnärztlichen Patientenberatung (www.patientenberatung-der-zahnaerzte.de) vorgestellt. Die Zahnärzteschaft bietet in diesem System Patienten die Möglichkeit, vermutete Behandlungsfehler von neutralen Gutachtern überprüfen zu lassen. KN

Quelle: BZÄK

ANZEIGE



© Foto: Trifonenkolvan – sshutterstock.com

Gratis-Zahnspange – erste Bilanz

Ein Viertel der Kinder bekommt Versorgung „auf e-card".

© Foto: kzenon – stock.adobe.com

Seit 1.7.2015 gibt es in Österreich die neue Versicherungsleistung der „Kieferorthopädie für Kinder und Jugendliche". Eine Zwischenbilanz der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse zeigt: In einem Jahr wurden von der OÖGKK über 4.300 Kinder und Jugendliche in die Zahnspangenversorgung „auf e-card" aufgenommen. Knapp 3.500 Jugendliche erhielten eine feste Spange, gut 800 wurden im Rahmen der frühkindlichen Interzeptivbehandlung mit einer abnehmbaren Zahnspange behandelt. Zum Vergleich: Ein Geburtenjahrgang bei der OÖGKK umfasst etwa 12.000 Kinder. KN

Quelle: OÖGKK

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

IMPRESSUM

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 0341 48474-122
c.pasold@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Prof. Dr. Axel Bumann (ab) (V.i.S.d.P.)
Tel.: 030 200744100
ab@kfo-berlin.de
Dr. Christine Hauser, Dr. Kerstin Wiemer,
Dr. Kamelia Reister, Dr. Vincent Richter,
ZÄ Dörte Rutschke, ZÄ Margarita Nitka

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: 0341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigen
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: 0341 48474-127
Fax: 0341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse (Aboverwaltung)
Tel.: 0341 48474-201
grasse@oemus-media.de

Herstellung
Josephine Ritter (Layout, Satz)
Tel.: 0341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die *KN Kieferorthopädie Nachrichten* erscheinen im Jahr 2017 monatlich. Bezugspreis: Einzelexemplar: 8,– € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,– € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0.
Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten" sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

4th ORTHOCAPS® SYMPOSIUM

1 & 2 DECEMBER 2017
MUNICH, GERMANY

orthocaps®
creating smiles

Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski, Munich

Attendance fee: 299€ (includes 19% VAT)

Registration fee includes:
- Lunch and coffee breaks
- Get together on Friday

Course Language: English, simultaneous French translation available

GUEST SPEAKERS

BOLDT, Florian - Germany
Symbiosis and Uses of 3D Techniques in Daily Practice

FARINA, Achille - Italy
Six Keys to Successful Treatments with Orthocaps®

FERNANDEZ, Enrique - Spain
My Experience with Orthocaps®

KALIA, Sonil - United Kingdom
Bio-mechanical Principles with Orthocaps®

ROLLET, Daniel - France
Functional Occlusion and Aligners, Why Orthocaps®?

SOREL, Olivier - France
Smile Design & Stripping Essentials

WILMES, Benedict - Germany
Expanding the Horizons of Aligner Therapy with TADs

Ortho Caps GmbH, An der Bewer 8, Hamm 59069 Tel: +49 (0) 2385 92190 Fax: +49 (0) 2385 9219080 Email: info@orthocaps.de www.orthocaps.de